

Geschäftsbericht

Nationale Versorgungskonferenz Hautkrebs (NVKH) e.V.

2025

Inhalt

1.	Über den NVKH e.V.	2
1.1.	Ziele und Aufgaben	2
1.2.	Struktur	2
1.2.1.	Vorstand	2
1.2.2.	Handlungsfelder	2
1.2.3.	Interdisziplinäre und sektorenübergreifende Zusammenarbeit	3
1.2.3.1.	Zusammenarbeit mit Fachdisziplinen	3
1.2.3.2.	Sektorenübergreifende Zusammenarbeit	4
1.2.3.3.	Arbeitsgruppe der Förderunternehmen des NVKH e.V.	4
2.	Jahresbericht 2025	4
2.1	Mitglieder	4
2.2	Vorstandsarbeit	5
2.3	Treffen	5
2.4	Versorgungskonferenz Hautkrebs	6
2.5	Öffentlichkeitsarbeit und Präsenz auf Kongressen	7
2.5.1	Öffentlichkeitsarbeit	7
2.5.2	Präsenz auf Kongressen	8
2.6	Informationen für Betroffene	8
2.7	Projektarbeit	9
2.8	Netzwerk- und Projektmanagement	10

1. Über den NVKH e.V.

1.1. Ziele und Aufgaben

Ziel des Vereins Nationale Versorgungskonferenz Hautkrebs (NVKH) e.V. ist es, die hautkrebspezifische Versorgung der Bevölkerung durch interdisziplinäre Zusammenarbeit der mit Hautkrebs befassten medizinischen Fachdisziplinen kontinuierlich zu verbessern.

1.2. Struktur

Um die vom Nationalen Krebsplan (NKP) und der Allianz für Gesundheitskompetenz verabschiedeten Handlungs- und Themenfelder in den medizinischen Fachkreisen umzusetzen und die interdisziplinäre Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Hautkrebses zu verbessern, haben die Deutsche Dermatologische Gesellschaft (DDG), der Berufsverband der Deutschen Dermatologen (BVDD), die Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Onkologie (ADO) und die Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Prävention (ADP) als Initiatoren den Nationale Versorgungskonferenz Hautkrebs (NVKH) e.V. ins Leben gerufen. Das Engagement des NVKH e.V. folgt gemeinsam festgelegten Zielen, die in zwei Handlungsfeldern organisiert sind. Die Beteiligung von Patient:innen an medizinischen Entscheidungsprozessen ist elementarer Bestandteil der evidenzbasierten Medizin und seit der Gründung des Vereins ein Thema, das der NVKH am Herzen liegt. Die beiden größten deutschen Patientenorganisationen im Bereich Hautkrebs, Melanom Info Deutschland – MID e.V. und das Hautkrebs-Netzwerk Deutschland e.V. (HKND) sind seit vielen Jahren aktive Mitglieder der NVKH.

1.2.1. Vorstand

Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden / der Vorsitzenden, dem / der stellvertretenden Vorsitzenden, dem Kassenwart / der Kassenwartin und dem / der Schriftführer/in. Diese werden von der Mitgliederversammlung gewählt. Darüber hinaus sind jeweils benannte Vertreter/innen der Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Prävention (ADP), der Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Onkologie (ADO), des Berufsverbandes der Deutschen Dermatologen (BVDD) und der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft (DDG) sowie die Koordinatoren / Koordinatorinnen der Handlungsfelder Mitglieder des Vorstandes. Außerdem entsenden der interdisziplinäre Beirat seinen Sprecher / seine Sprecherin und Patientenselbsthilfeorganisationen einen Vertreter / eine Vertreterin in den Vorstand.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung am 12.06.2025 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Die nächsten Wahlen finden 2027 statt.

Eine Übersicht über die Mitglieder des Vorstand findet sich hier <https://nvkh.de/ueber-uns/vorstand/>.

1.2.2. Handlungsfelder

Seit September 2020 bilden die Handlungsfelder „Prävention von Hautkrebs“ (HF1) und „Versorgung von Menschen mit Hautkrebs“ (HF2) die strukturelle Grundlage für die Arbeit der NVKH, ergänzt von drei Querschnittsthemen.

HF1: Prävention von Hautkrebs

- Primäre Prävention: Maßnahmen zur Reduktion von haut-krebsassoziierten Risikofaktoren auf Verhaltens- und Verhältnisebene
- Sekundäre Prävention: Maßnahmen der Hautkrebsfrüherkennung inklusive Screening und Hautselbstuntersuchungen gezählt.
- Hauptzielgruppe: (vermeintlich) gesunde Menschen

HF2: Versorgung von Menschen mit Hautkrebs

- gesamter Versorgungsbereich vom Übergang des Menschen von gesund zu krank
- PatientInnen und ihre Angehörige stehen im Vordergrund

Querschnittsthema 1: Information/Kommunikation

Querschnittsthema 2: Forschung/Innovation

Querschnittsthema 3: Struktur/Qualität



Abbildung: Strukturelle Ausrichtung der NVKH

1.2.3. Interdisziplinäre und sektorenübergreifende Zusammenarbeit

1.2.3.1. Zusammenarbeit mit Fachdisziplinen

Der interdisziplinäre Beirat des NVKH e.V. wurde 2016 gegründet und stellt die Schnittstelle zwischen der Dermatologie und anderen Fachdisziplinen (wie z.B. Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, HNO-Heilkunde, Strahlentherapie und Ophthalmologie) dar, um relevante Themen fächerübergreifend in den Verein einzubringen und so den interdisziplinären Austausch innerhalb des NVKH e.V. zu fördern. Der Sprecher / die Sprecherin des Beirates nimmt als Vorstandsmitglied an den Sitzungen des Vereins teil und berichtet den Beiratsmitgliedern regelmäßig. Eine Übersicht über die Aufgaben und Mitglieder

des Beirates findet sich unter <https://nvkh.de/ueber-uns/beirat/>. Es ist geplant, bei der NVKH-Konferenz 2026 verschiedene Fachdisziplinen im Programm zu berücksichtigen, um den interdisziplinären Charakter der NVKH zu betonen.

1.2.3.2. Sektorenübergreifende Zusammenarbeit

Der Vorstand tauscht sich regelmäßig mit anderen Fachgesellschaften, Verbänden und Institutionen aus, um die sektorenübergreifende Zusammenarbeit zu stärken und so die Initiative partnerschaftlich weiter voranzubringen. So finden beispielsweise regelmäßig Gespräche mit den Patientengeauftragten der Bundesregierung statt. Im März 2023 hat der Patientenbeauftragte der Bundesregierung außerdem die Schirmherrschaft für das Infoportal Hautkrebs übernommen. 2024 organisierten der NVKH e.V., der BVDD und die Geschäftsstelle des Patientenbeauftragten einen öffentlichkeitswirksamen [Vorort-Termin](#) in einer Hautarztpraxis, um auf die Bedeutung der Prävention und Früherkennung von Hautkrebs aufmerksam zu machen.

Der NVKH e.V. ist seit Juni 2021 offizieller UV-Schutzbündnispartner sowie seit Dezember 2022 Unterstützer der Nationalen Dekade gegen Krebs (NDK).

Das [UV-Schutzbündnis \(UVSB\)](#) ist ein vom Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) initiiertes und koordiniertes Bündnis. Als Bündnispartner hat die NVKH im November 2023 die Kommentierung des UVSB in einem offenen Konsultationsverfahren zu einer Empfehlung zu Gesundheitsrisiken im Zusammenhang mit der Nutzung von Solarien (EU Kommission) unterstützt. Das BfS ist weiterhin Mitglied im interdisziplinären Beirat der NVKH und es besteht eine enge Zusammenarbeit u.a. über die ADP.

1.2.3.3. Arbeitsgruppe der Förderunternehmen des NVKH e.V.

Der NVKH e.V. etablierte die *Arbeitsgruppe der Förderunternehmen*, dessen Mitglieder den Verein bei der Verwirklichung seiner Ziele unterstützen. Mitglieder können Unternehmen sein, die z. B. in der Pharma- oder Medizinproduktindustrie tätig sind und die Arbeit des Vereins durch eine vertraglich vereinbarte jährliche Basisförderung unterstützen möchten.

Es gibt verschiedene Arten von Mitgliedschaften in der *Arbeitsgruppe der Förderunternehmen* (Basismitgliedschaft, Erweiterte Basismitgliedschaft, Premiummitgliedschaft).

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einer Spende.

Die Webseite des NVKH e.V. bietet eine aktuelle Übersicht über die Förderer des NVKH e.V.:

<https://nvkh.de/ueber-uns/foerderer>.

2. Jahresbericht 2025

2.1 Mitglieder

Zum 31.12.2025 hatte der NVKH e.V. 42 Mitglieder. Davon sind 8 Mitglieder im Jahr 2025 beigetreten. Die Mitgliederversammlung fand am 12.06.2025 in Hamburg statt. Es nahmen 16 Vereinsmitglieder sowie 1 Mitarbeiterin von Eurice (Projektmanagement und Geschäftsstelle) teil.

2.2 Vorstandsarbeit

Im Jahr 2025 fanden insgesamt 8 Videokonferenzen des Vorstands statt. Mit Unterstützung der Eurice GmbH wurden in diesen Sitzungen u.a. folgende Themen bearbeitet, angestoßen und vorangebracht:

- Austausch und Abstimmung über Projektideen und abgestimmte Aktionen/ Aktivitäten der Fachgesellschaften
- Nationale Versorgungskonferenz Hautkrebs: Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung 2025, Vorbereitungen für die Konferenz 2026
- Planung Retreat des Vorstandes und der Verantwortlichen der Handlungsfelder und Querschnittsthemen am 19.12.2025 in Kassel
- Planung der Sitzung der AG der Förderunternehmen am 06.02.2025
- Arbeit des interdisziplinären Beirats
- Berichte der Koordinatoren aus den Handlungsfeldern und Querschnittsthemen
- Aktivitäten im Bereich Öffentlichkeitsarbeit
- Finanzen: Finanzsituation des Vereins, Akquisetätigkeiten, Abstimmungen mit Fördergebern, Abschluss Fördermitgliedschaften mit Pharmafirmen

Darüber hinaus verständigten sich die Vorstandsmitglieder regelmäßig in kleineren Telefonkonferenzen oder über E-Mail. Über die einzelnen Vertreter und Mitglieder des Vorstands besteht außerdem regelmäßig Kontakt zu den Fachgesellschaften (DDG, BVDD, ADO, ADP), zu Patientenorganisationen (Hautkrebs-Netzwerk Deutschland, Melanom Info Deutschland) sowie zu weiteren Verbänden und Initiativen.

Der Vorstand berichtete im Rahmen der **Mitgliederversammlung am 12.06.2025 in Hamburg** über die Arbeit des Vereins und legte einen Finanzbericht und -plan vor. Die Vorstandsmitglieder wurden ordnungsgemäß entlastet.

2.3 Treffen

Sitzung der Arbeitsgruppe der Förderunternehmen am 06.02.2025 in Berlin

Insgesamt nahmen 14 Vertreter der Förderunternehmen sowie Vertreter des Vorstandes an der Sitzung und eine Vertreterin der Eurice GmbH teil. Die Agenda umfasste u.a.:

- Meilensteine 2024/25
- Laufende Aktivitäten und neue Projektvorhaben
- Aktive Rolle von Mitgliedern der Industrie

Sitzung des interdisziplinären Beirats (virtuell)

Am 20. März 2025 lud der Sprecher des Beirates Prof. Hans-Peter Howaldt (Deutsche Gesellschaft für Chirurgie) zu einer online Beiratssitzung ein. Insgesamt nahmen vier Beiratsmitglieder und eine Vertreterin der Eurice GmbH an dem Treffen teil. Die Anwesenden sammelten Ideen für die Ausgestaltung der NVKH-Jahrestagung 2026, die den interdisziplinären Charakter der NVKH widerspiegeln soll.

Retreat des Vorstandes und der Querschnittsthemen-Verantwortlichen am 19.12.2025 in Kassel

Der Vorstand und die Verantwortlichen der Querschnittsthemen kommen jährlich gegen Ende des Jahres zum NVKH-Retreat zusammen. Ziel des Treffens ist es, sich zu den Aktivitäten in den Handlungsfeldern und Querschnittsthemen des vergangenen Jahres auszutauschen, aktuelle Herausforderungen und Themen des NVKH e.V. zu besprechen und sich zu den geplanten Aktivitäten des kommenden Jahres abzustimmen.

Am Retreat 2025 in Kassel nahmen insgesamt 15 Personen und eine Vertreterin der Eurice GmbH teil. Die Agenda umfasste:

- Begrüßung & kurzer Rückblick durch den Vorsitzenden
- Offenes Brainstorming, u.a. zu:
 - Attraktivität des Vereins / aktive Mitstreiter gewinnen
 - Nachhaltige Förderung von Projekten
 - Struktur der NVKH
 - Prävention / Qualitätsoffensive Hautkrebs-Screening
 - Hautkrebskongress 2026 in Leipzig
 - Versorgungssituation in Deutschland

2.4 Versorgungskonferenz Hautkrebs

Die Versorgungskonferenz des Vereins, die erstmalig 2015 stattfand, versammelt jährlich bis zu 100 TeilnehmerInnen aus der Dermatoonkologie und anderer medizinischer Fachrichtungen, der Politik und Verbänden sowie Patientenvertretungen. Ein jährlich wechselndes Thema steht im Fokus der Veranstaltung, welches in Vorträgen und/oder Diskussionen adressiert wird. Außerdem berichtet der Vorstand über die Aktivitäten des Vereins und Projektmitarbeiter stellen die Ergebnisse ihrer (NVKH-) Projekte in Vorträgen vor. Im Rahmen der Konferenz finden außerdem die AG-Sitzungen der Handlungsfelder statt.

Die **11. Versorgungskonferenz fand am 06. und 07. Februar 2025** in Berlin statt. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand das Thema **„Patient:innen zentrierte Hautkrebsversorgung – eine interdisziplinäre Herausforderung“**. Insgesamt nahmen rund 70 Personen vor Ort teil. Neben Teilnehmenden aus der Dermatologie waren weitere Fachdisziplinen, Verbände, Entscheidungsträger und Patientenvertretungen dabei, was den interdisziplinären und intersektoralen Charakter der Veranstaltung unterstreicht.

Vorträge

- Patient:innenbeteiligung aus politischer Sicht (Hedy Kerek-Bodden, Haus der Krebs-Selbsthilfe – Bundesverband e.V.)
- Patient:innenbeteiligung in der Forschung (Astrid Doppler & Katharina Kaminski, Melanom Info Deutschland)
- Versorgung und Patient:innenbeteiligung – Erfolgsmodelle (Dr. Stefanie Houwaart, BRCA-Netzwerk e.V.)
- Hautkrebsprävention und Infoportal Hautkrebs (Prof. Carola Berking, Universitätsklinikum Erlangen)

- Patient:innenorientierung in der Versorgung (PD Dr. Jens Ulrich Rüffer, TAKEPART Media + Science)
- Einblicke in die interprofessionelle und patient:innenorientierte Medizinausbildung (Prof. Birgitta Kütting, Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen – IMPP)
- Wie kann die Patientenzentrierung in der Medizin verbessert werden? (Prof. Eva-Maria Skoda, LVR-Universitätsklinik Essen)
- Erfahrungsberichte aus der Klinik und dem niedergelassenen Bereich (Prof. Jessica Hassel, Universitätsklinikum Heidelberg; Dr. Ralph von Kiedrowski, BVDD)

Nach den Vorträgen fanden lebhaft und konstruktive Diskussionsrunden statt. Ein Konferenzbericht ist auf der Webseite zu finden: <https://nvkh.de/neuigkeiten/bericht-11te-nvkh>. Die Aufzeichnung der einzelnen Vorträge und Diskussionsrunden können hier eingesehen werden: <https://www.youtube.com/@InfoportalHautkrebs/playlists>.

2.5 Öffentlichkeitsarbeit und Präsenz auf Kongressen

2.5.1 Öffentlichkeitsarbeit

Der NVKH e.V. macht in regelmäßigen Abständen über seine **Webseite** (www.nvkh.de) sowie über den **Newsletter** auf aktuelle Entwicklungen des Netzwerkes aufmerksam. Im Jahr 2025 wurden insgesamt 21 Meldungen im Bereich *Neuigkeiten* veröffentlicht.

Der Verein versendet mindestens viermal jährlich einen e-Newsletter an seine Mitglieder, Unterstützer und Interessierte. Dieser informiert über neue Projekte und Projektergebnisse, NVKH-Veranstaltungen und weitere Neuigkeiten aus dem Verein. Der Newsletter weist außerdem auf Veranstaltungen im Bereich Dermatoonkologie hin. Über <https://nvkh.de/media/newsletter> können sich Interessierte kostenlos und unkompliziert per E-Mailadresse anmelden.

Hautkrebsmonat Mai 2025

Im Hautkrebsmonat Mai 2025 fanden **Frage-und-Antwort-Stunden mit Expert:Innen** im Videoformat statt. Prof. Dirk Schadendorf informierte unter dem Titel „Neues zum Hautkrebs 2025“ über aktuelle Entwicklungen in Forschung und Versorgung (<https://www.youtube.com/watch?v=wLx0Mev3ym4>). Dr. Inga-Marie Hübner räumte in ihrer Session mit Mythen rund um das Thema Sonnenschutz auf und gab wissenschaftlich fundierte Antworten zur „Wirksamkeit von Sonnenschutzmitteln und Mythos gebräunter Haut“ (https://www.youtube.com/watch?v=PHI2N_oTvel). Beide Sessions wurden aufgezeichnet und sind über den YouTube Kanal des Infoportals abrufbar.

Weiterhin hat Prof. Dirk Schadendorf im **Podcast von Springer Medizin** über die neuesten Entwicklungen in der Melanom-Therapie gesprochen. Unter dem Titel „Melanom: Viele Fragen zu modernen Therapien sind geklärt“ gab er einen Überblick über aktuelle und zukünftige Behandlungsstrategien sowie über die anstehende Aktualisierung der S3-Leitlinie (<https://www.springermedizin.de/melanom/melanom/leitlinie-melanom-viele-fragen-zu-modernen-therapien-therapien-s/50924990>).

2.5.2 Präsenz auf Kongressen

Der NVKH e.V. war gemeinsam mit dem Infoportal Hautkrebs vom 10. bis 13. September 2025 auf dem **35. Deutschen Hautkrebskongress** in Essen vertreten. Der Kongress mit über 1.000 Fachteilnehmenden bot eine wichtige Plattform für den Austausch zu aktuellen Entwicklungen in Prävention, Früherkennung und Therapie. Die NVKH und das Infoportal Hautkrebs waren mit einem Infostand auf dem Kongress vertreten, um die Arbeit des Vereins vorzustellen. Der Infostand ermöglichte zahlreiche Gespräche mit Expert:innen aus Klinik und Forschung. Zudem richtete der NVKH das Symposium „**Hautkrebs im Zeichen des Klimawandels**“ aus, in dem Zusammenhänge zwischen Klimawandel, Hautkrebsinzidenz, Prävention und Versorgungsstrukturen thematisiert wurden.

2.6 Informationen für Betroffene

Patientenbroschüre und Faltblatt zur Adjuvanten Therapie des Malignen Melanoms

Die 3. Auflage der [Broschüre](#) sowie des Faltblatts zur adjuvanten Therapie beim malignen Melanom ist seit Oktober 2024 als Print- und Online-Version verfügbar. Die Informationsmaterialien können über die NVKH-Webseite heruntergeladen werden (<https://nvkh.de/media/links-and-downloads>).

Interessierte Kliniken und Arztpraxen haben außerdem die Möglichkeit, die Broschüre und das Faltblatt kostenlos über ein [Bestellformular](#) zu bestellen, um sie im Beratungsgespräch an Betroffene weiterzugeben. Seit Erscheinen der ersten Auflage wurden mehr als 11.000 Broschüren an Kliniken und Praxen abgegeben.



Patientenbroschüre zum Aderhautmelanom

Ende 2025 veröffentlichte der NVKH e.V. eine neue Patientenbroschüre zum Aderhautmelanom. Der Ratgeber wurde gemeinsam mit dem medizinisch-wissenschaftlichen Beirat sowie Patientenvertreter:innen entwickelt; Text und Redaktion erfolgten durch die MEDEA GmbH.

Die Broschüre bietet Betroffenen verständliche Informationen zu Diagnose, Tumoreigenschaften, klinischen Untersuchungen und ersten Therapieoptionen und dient als Ergänzung zum ärztlichen Gespräch. Die Online-Version ist über die Webseiten von NVKH und Infoportal Hautkrebs verfügbar; die Printausgabe kann seit Januar 2026 kostenfrei von Kliniken und Praxen bestellt werden.



Expertenseminare für Patient:innen

Im Berichtsjahr wurde auf dem Infoportal Hautkrebs ein neues Videoformat zur patient:innenorientierten Aufklärung eingeführt. Ziel ist es, aktuelle wissenschaftliche Entwicklungen aus der Melanomforschung verständlich und praxisnah für Betroffene einzuordnen.

Die erste Ausgabe fasst zentrale Erkenntnisse des Deutschen Hautkrebskongresses 2025 zusammen, mit Beiträgen zum kutanen Melanom und zum Aderhautmelanom durch ausgewiesene Fachexpert:innen. Eine zweite Ausgabe widmete sich den Highlights des ESMO-Kongresses 2025 und stellte aktuelle Studienergebnisse sowie neue Therapieansätze vor. Beide Formate wurden gemeinsam mit Patientinnen moderiert, um die Relevanz der Inhalte aus Betroffenenperspektive einzuordnen.

Die Videos sind abrufbar auf YouTube: <https://www.youtube.com/@InfoportalHautkrebs>



2.7 Projektarbeit

Der Verein fördert Projekte, die zu den allgemeinen NVKH-Zielen des Vereins passen. Projektgruppen können ihren Antrag mittels standardisiertem Formblatt einreichen. Dieser durchläuft einen festgelegten Begutachtungsprozess durch den Vorstand. Die Themenschwerpunkte der NVKH-Projekte umfassen beispielsweise Prävention, Gesundheitsökonomie, Multiplikatorenfortbildung, Patienteninformation, Studiendaten, Patientenzentrierung, Analyse des gesetzlichen Hautkrebsscreenings, Psychoonkologie und Versorgungsqualität.

Geförderte Projekte werden auf der Webseite unter <https://nvkh.de/projekte/> vorgestellt. Die Projektgruppen berichten außerdem über ihre Projektergebnisse im [NVKH-Report](#).

2025 wurden zwei neue Projektvorhaben eingereicht und gefördert:

- [NaMel](#) - Erfassung der kooperativen Nachsorge nach der Diagnose eines malignen Melanoms im niedergelassenen Bereich in Deutschland).
- [RehaLZMM](#) - Abfrage von zertifizierten Hauttumorzentren zum Stellenwert einer dermatologischen Rehabilitationsmaßnahme bei Langzeitüberlebenden bei Malignem Melanom

Seit Februar 2021 unterstützt das Infoportal Hautkrebs (www.infoportal-hautkrebs.de), dem Leuchtturmprojekt des NVKH e.V., Hautkrebspatient:innen, Angehörige und Interessierte informativ, verlässlich und verständlich beim Umgang mit der Diagnose und gibt Antworten auf ein breites Spektrum an Fragen rund um das Thema Hautkrebs, bspw. einen Überblick über verschiedene Hautkrebsarten und ihrer Diagnose und Behandlung, aber auch praktische Tipps für den Alltag und Hinweise auf Veranstaltungen. Nach der erfolgreichen Implementierung des Infoportal Hautkrebs soll die Steigerung des Bekanntheitsgrades unter Patient:innen und relevanten Fachkreisen erreicht werden. Weitere für die Zielgruppen relevante Informationen wurden hinzugefügt und aktualisiert. Neben den bei [Facebook](#) und [Instagram](#) aufgebauten Communities gibt es auch einen [YouTube-Kanal](#).

2.8 Netzwerk- und Projektmanagement

Die Eurice – European Research and Project Office GmbH unterstützt als professionelles Projekt- und Netzwerkmanagementbüro seit 2015 die Arbeit der NVKH. Dabei übernimmt Eurice organisatorische, koordinierende und beratende Aufgaben, um den Verein weiter voranzubringen. Dies umfasst u.a. die Abwicklung der eingereichten Projektanträge und das Projekt-Portfoliomanagement, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen und Online-Meetings, Unterstützung im Finanzmanagement sowie die Betreuung des Vorstandes, der Querschnittsthemen-Verantwortlichen und der Projektgruppen. Außerdem unterstützt die Eurice GmbH den Sprecher des interdisziplinären Beirats bei seiner Arbeit. Darüber hinaus begleitet die Eurice GmbH die Öffentlichkeitsarbeit durch die Koordination gezielter Kommunikationsmaßnahmen, die Pflege des Web-Auftritts und die Erstellung des Newsletters und weiterer Verbreitungsmaterialien.

Impressum

Herausgeber Nationale Versorgungskonferenz Hautkrebs (NVKH) e. V.
c/o EURICE – European Research and Project Office GmbH
Alt-Reinickendorf 25
13407 Berlin

info@nvkh.de | www.nvkh.de

V.i.S.d.P. Prof. Dirk Schadendorf